

## Exkursion 1

### **Gesellschaftliche Ansprüche an die Nutzung der Flächen – Antwort der Landwirtschaft**

Der wachsende Flächenverbrauch, die steigende Flächenkonkurrenz, der Klimawandel und die unterschiedliche Auffassung über die Nutzung von landwirtschaftlichen Flächen führen oft zu Landnutzungskonflikten. Wie geht die Landwirtschaft mit diesen Landnutzungskonflikten um? Wie kann sich die Landwirtschaft an die neuen Herausforderungen anpassen? Was passiert, wenn „nicht rentable“ Flächen z.B. Steillagen brach fallen? Diese Fragen möchten wir gemeinsam mit Vertretern der Fakultät Agrarwissenschaften der Universität Hohenheim, mit einem Vertreter der Universität Regensburg (Lehrstuhl für Ökologie und Naturschutzbiologie) und der Landesanstalt für Entwicklung der Landwirtschaft und der ländlichen Räume Schwäbisch Gmünd (LEL) diskutieren.

#### Programmablauf:

08:30 Uhr     Fahrt von Stuttgart zur Uni Hohenheim

09:00 Uhr     **Begrüßung in Hohenheim**

Prof. Dr. Ralf T. Vögele, Dekan der Fakultät Agrarwissenschaften

#### **Sky-Farming**

Institut für Tropische Agrarwissenschaften

#### **Klimawandel und Forschungen der Uni Hohenheim**

Institut für Bodenkunde und Standortslehre

#### **Robotisierung in der Landwirtschaft**

Institut für Agrartechnik

#### **Versuchsstation der Uni Hohenheim**

12:00 Uhr     Fahrt nach St. Johann (Eningen unter Achalm)

#### **Vorstellung und Besuch der Offenhaltungsfläche –**

#### **40 Jahre Offenhaltungsversuche in Baden-Württemberg**

LEL und Uni Regensburg

15:00 Uhr     Ankunft in Stuttgart

#### Organisatorisches:

In St. Johann besuchen wir die Offenhaltungsflächen, denken Sie daher an wetterfeste Kleidung. Alle Exkursionsteilnehmer erhalten ein Lunchpaket. Getränke können beim Busfahrer bezogen werden. Die Kosten für die Getränke trägt der Exkursionsteilnehmer selbst.